



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/2014/362 Status: öffentlich Datum: 03.09.2014 Ansprechpartner/in: Radant, Uwe Bearbeiter/in: Uwe Radant	
Federführend: FB 4 Soziales, Arbeit und Gesundheit		
Mitwirkend:	Die Begründung der Nichtöffentlichkeit entnehmen sie bitte dem Sachverhalt.	
Neuwahl von Mitgliedern für den Beirat für Seniorinnen und Senioren (Kreissenorenbeirat)		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt die nachstehenden vom Kreissenorenbeirat Rendsburg-Eckernförde vorgeschlagenen Personen für die restliche Dauer der Wahlzeit des Kreistages in den Kreissenorenbeirat:

als Mitglied	als stellvertretendes Mitglied	Mitglied im örtlichen Seniorenrat/Seniorenbeirat
Herrn Jens Ruge	Herrn Wolf-Dieter Lübke	Altenholz
Frau Renate Gorny	Herrn Edmund Lomer	Eckernförde
Herrn Horst Wobig	Herrn Ernst Steffen	Owschlag

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

Entfällt

2. Sachverhalt:

Die bisherigen Mitglieder des Kreissenorenbeirates Herr Casper und sein Vertreter Herr Jacob sowie Herr Radmann und seine Vertreterin Frau Medzech sind nicht mehr Mitglied in den örtlichen Seniorenbeiräten (Altenholz und Eckernförde). Nach der Regelung in § 4 Abs. 5 der Satzung des Kreises Rendsburg-Eckernförde über die Bildung eines Beirates für Seniorinnen und Senioren (nachfolgend bezeichnet als „Satzung“) endete dadurch ihre Mitgliedschaft im Kreissenorenbeirat.

In der Gemeinde Owschlag wurde erstmals ein Seniorenbeirat gebildet.

Scheidet ein Mitglied vor Ablauf der Amtszeit aus dem Kreissenorenbeirat aus oder soll ein Mitglied dazukommen, wählt der Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde nach § 4 Abs. 6 der Satzung auf Vorschlag des Kreissenorenbeirates nach

dessen Abstimmung mit den örtlichen Seniorenräten/Seniorenbeiräten im Kreis Rendsburg-Eckernförde für die restliche Dauer der Wahlzeit ein neues Mitglied.

Der Kreissenorenbeirat hat in seinen Sitzungen am 18.06.2014 und 20.08.2014 nach vorheriger Abstimmung mit den örtlichen Seniorenräten/Seniorenbeiräten einstimmig beschlossen, die im Beschlussvorschlag aufgelisteten Personen als Mitglieder/stellvertretende Mitglieder für den Kreissenorenbeirat vorzuschlagen.

Die vorgeschlagenen Personen erfüllen die Voraussetzungen nach der Satzung für eine Mitgliedschaft im Kreissenorenbeirat. Bislang sind im Kreissenorenbeirat 10 Seniorenräte/Seniorenbeiräte vertreten. Durch die Verstärkung aus dem Seniorenbeirat Owschlag wird die höchst zulässige Zahl der Mitglieder des Kreissenorenbeirates von 11 - bzw. 13, wenn der Kreistag die Änderung zu § 4 der Satzung beschließt (s. Vorlage VO/2014/360) - nicht überschritten

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlage/n:

keine